

Verbeamtung Berlin - Erklärung bis 30.09.?!

Beitrag von „Susannea“ vom 27. September 2023 14:29

[Zitat von Quittengelee](#)

Was mich ärgert, ist, dass du für deine Behauptungen niemals irgendwelche handfesten Nachweise lieferst. Du schreibst irgendwas und sagst "das ist eben so!" und andere Personen orientieren sich vielleicht daran.

Wieso, das sind doch handfeste Belege, dass es nach dem TVL geht usw. Daran kann und muss man sich orientieren, denn es ist ja nun mal Fakt.

Und wenn dir das an Belegen nicht reicht, dann suche sie dir doch selber im Netz dazu, TVL ist ja kein Geheimnis.

Wenn du dem nicht folgen kannst, dann ist das doch nicht mein Problem.

[Zitat von Quittengelee](#)

Achtung, Nähkästchen: bei uns wurde mal der älteste Kollege abgeordnet, obwohl er die meisten Stunden unterrichtet (so ne alte DDR-Lösung). Er hat sehr gelitten. Im Zweifel kriegt einer den Arschtritt, völlig egal, was er oder sie schon geleistet hat und in welchem Arbeitsverhältnis er oder sie zum Land steht.

Das ist ja wohl was komplett anderes, wie gesagt, Abordnung ist eh schwierig, geht ja nur mit Zustimmung des Personalrates und hat bei Angestellten noch viel größere Probleme und wie gesagt, wenn es einem nicht passt, kündigt man.

Und nein, in 5 Jahren sind es nicht weniger Stellen, sondern mehr, weil jedes Jahr aktuell der Bedarf nicht gedeckt werden kann und sich die fehlenden Leute anhäufen, zumal eben in 5 Jahren wieder eine Pensionierungswelle kommt.

Das mag in 15 bis 20 Jahren anders aussehen, aber da kann eh schon alles anders sein.

Und da du vermutlich auch dazu keine Quellen suchen magst oder findest, dann hier der Beleg:

<https://www.gew-berlin.de/berufseinstieg...hrkraeftebedarf>